

## Bau- und Wegeausschuß Hohenfelde

Sitzung vom 30.10.2006

Seite 1

in Hohenfelde, „Alte Schule“

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 7  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.45 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 5

a) stimmberechtigt:

1. Carsten Anders	13.
2. Heiko Dose	14.
3. Broder Hansen	15.
4. Herbert Hick	16.
5. Hans-Werner Voss	17.
6.	18.
7.	b) nicht stimmberechtigt
8.	1. Bürgermeister Övermöhle
9.	2. GV in Fink, GV Hartmann, Husen, Möller, Ruppert, Zander
10.	3. Herr Landschof / Amt Lütjenburg-Land
11.	4. 4 Zuhörer
12.	5.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	Grund:	b) unentschuldigt:
1.		1.
2.		2.
3.		3.
4.		4.

Die Mitglieder des Bau- u. Wegeausschusses waren durch Einladung vom 16.10.2006 auf Montag, den 30.10.2006 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Die Tagesordnung (siehe Anlage) wird ergänzt.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, daß gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Ausschuß war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder – beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung
2. 16. Änderung F-Planes „östliche Strandstraße südlich L 165“  
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss - /Anlage
3. 1. Änderung B-Plan Nr. 11 „Campingplatz Ostseestrand“  
-Entwurfs- und Auslegungsbeschluss - /Anlage
4. Asphaltsanierung Hofland
5. Mögliche Errichtung eines Versammlungsraumes
6. Bordsteine Dorfstraße und Kappellenstraße - Auftragsvergabe
7. Sanierung des Kindergartens
8. Information über Multifunktionsgebäude am Strand  
- Architektenwettbewerb -
9. Hausanschluss Kappellenstraße – Auftragsvergabe
10. Gestaltung Naturerlebnisraum Radeland-Niederung (Konzeptvorschlag)
11. Widmung von Straßenflächen /Anlage
12. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

TOP12: Bau einer Boulebahn

TOP 13: Winterdienst in Schausterstraat und Heisch

TOP 14: Verschiedenes

Nicht öffentlich:

15. Bauangelegenheiten

- 5 dafür -

1. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung

Die Niederschrift über die Sitzung vom 03.04.2006. wird anerkannt.

- 5 dafür -

2. 16. Änderung des F-Planes „östliche Strandstraße südlich L 165“ Entwurfs und Auslegungsbeschluss-

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Eine weitere Tischvorlage wird verteilt. Der Bauausschuss empfiehlt in der Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

1. Die Entwürfe der 16. Änderung des F-Planes für das Gebiet zwischen der Wohnbebauung Fuchsberg, dem Regenrückhaltebecken Fuchsberg, Lärmschutzwall zur Strandstraße und der Straße Fuchsberg und der Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt. 2. Die Entwürfe des Planes und der Begründung sind nach § 3 Abs.2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

- 5 dafür -

3. 1. Änderung des B-Plan Nr. 11 „Campingplatz Ostseestrand“ Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Da bereits die Gemeindevertretung beschlossen hat, die Zuständigkeit für das Fassen eines Entwurfs von Auslegungsbeschlusses auf den Bauausschuss zu übertragen, beschließt der Bauausschuss folgendes:

1. die Entwürfe der 1. Änderung des B-Planes Nr.11 „Campingplatz Ostseestrand“ für das Gebiet Ostseestrand und der Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.  
2. die Entwürfe des Planes und der Begründung sind nach §3 Abs.2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

Auf Grund des §22 GO waren keine Gemeindevertreter und bürgerlichen Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 5 dafür -

4. Asphaltanierung Hofland

Der Vorsitzende teilt mit, dass gegenüber des Hofes Hoffeld die Straße absackt. Hier müssen Mittel zur Sanierung im Haushalt eingestellt werden. Ebenfalls ist ein kleines Stück im Hofland Ost mit Asphalt zu überdecken. Die Maßnahmen sollen von einem Ingenieurbüro ausgeschrieben werden, das von der Gemeinde ermittelt werden soll. Um hierfür eine Kostenschätzung zu erhalten wird Herr Hick ein ihm bekanntes Ingenieurbüro aufsuchen.

- 5 dafür -

#### 5. Mögliche Errichtung eines Versammlungsraumes

Die Gemeindevertretung hatte vor längerer Zeit –als noch Gaststätten im Ort vorhanden waren- einen Beschluss gefasst, dass in öffentlichen Räumen keine Veranstaltungen privater Art durchgeführt werden dürfen. Da jetzt jedoch keine Gaststätte mehr vorhanden ist, gilt es diesen Beschluss zu überdenken. Hier gibt es zwei Möglichkeiten: entweder die Errichtung eines Veranstaltungsraumes durch die Gemeinde oder die Öffnung öffentlicher Gebäude für private Veranstalter durch die Gemeinde.

Nach mehreren Diskussionsbeiträgen beschließt der Bauausschuss, den alten Beschluss aufzuheben, dass in öffentlichen Gebäuden keine privaten Veranstaltungen durchgeführt werden dürfen. In Frage kommen die Gebäude, die von der Sportgemeinschaft und von der Feuerwehr genutzt werden. Hierzu sollen die Vorstände jedoch beschließen, ob sie einer Öffnung für private Veranstalter zustimmen. Wie dann eine eventuelle Kostenbeteiligung aussieht wird durch die Gemeinde geregelt. Bei der Errichtung eines Multifunktionsgebäudes am Strand sollte evtl. berücksichtigt werden, dass auch hier Veranstaltungen durchgeführt werden könnten.

- 5 dafür -

#### 6. Bordsteine Dorfstraße und Kappellenstraße –Auftragsvergabe-

Hier liegen vier Angebote vor. Günstigster Bieter ist die Firma Hellmer mit 5241,46 € . Der Bauausschuss beschließt, dem günstigsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

- 5 dafür -

#### 7. Sanierung des Kindergartens

Im Kindergarten waren Feuchtigkeitsschäden aufgetreten, indem in der Küche Putz von den Wänden gefallen war. Da hier eine Eilbedürftigkeit gesehen wurde, wurde der Putz abgeklopft und eine Sperrschicht eingebaut. Die Maßnahme ist bereits abgeschlossen. Der Bauausschuss nimmt Kenntnis.

#### 8. Information über Multifunktionsgebäude am Strand – Architektenwettbewerb-

Im Rahmen eines Architektenwettbewerbes zur Errichtung des Multifunktionsgebäudes am Strand sind die Architekten Voss, Riemeck und Ollnhoff aus der Gemeinde Hohenfelde sowie Herr Streibel und Frau Hauser als Auswärtige aufgefordert worden, Vorschläge für die Errichtung eines Gebäudes einzureichen. Jeder Teilnehmer erhält hierfür 500€ als sogenannte Aufwandsentschädigung. Ein Gremium, das aus dem Vorsitzenden –Amtsvorsteher Walter-, dem Bürgermeister und dem Bauausschuss besteht soll dann eine Vorauswahl treffen und diese der Gemeindevertretung vorlegen.

#### 9. Hausanschluss Kappellenstraße - Auftragsvergabe

Für zwei Grundstücke in der Kappellenstraße ist nachträglich ein Hausanschluss herzustellen. Hierzu sind vier Angebote eingeholt worden. Die Firma Hellmer hat ein Pauschalangebot für beide Hausanschlüsse abgegeben zu einem Pauschalpreis von 5428,80 € Der Anschlussbeitrag wird von der Firma Komuna neu kalkuliert. Die

Verwaltung soll noch einmal erinnert werden, den Grundeigentümern mitzuteilen, dass ein Anschlussbeitrag noch auf sie zukommt.

- 5 dafür -

#### 10. Gestaltung Naturerlebnisraum Radeland-Niederung (Konzeptvorschlag)

Hier wird eine Tischvorlage verteilt. Der Bürgermeister teilt mit, dass die Anerkennung als Naturerlebnisraum Radeland-Niederung erfolgt ist. Er teilt weiterhin mit, welche Maßnahmen, die in der Tischvorlage aufgeführt sind, erfolgen sollen. Diese Maßnahmen sollen mit einer 50%igen Förderung erfolgen.

#### 11. Widmung von Straßenflächen

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die in der Vorlage aufgeführten Straßen für den öffentlichen Verkehr zu widmen.

- 5 dafür -

#### 12. Bau einer Boulebahn

Für die Errichtung einer Boulebahn ist ein möglicher Standort im Dorf vorzusehen. Ein Bedarf ist da. Eigenleistung für die Gemeinde sind ca. 6000€ Die Vorsitzende des DRK erhält den Auftrag zu sondieren, ob die Regie der Aufsicht über die Boulebahn entweder durch das DRK oder durch den Fremdenverkehrsverein erfolgen könnte.

#### 13. Winterdienst in der Schausterstraat und Heisch

Hier wurden von Frau Dorn für die Schausterstraat und Herrn Gehrke für den Heisch beantragt, Winterdienst durch die Gemeinde in der Schausterstraat und im Heisch durchzuführen. Herr Hansen teilt mit, dass im Heisch dieses ohne Probleme durchgeführt werden kann. In der Schausterstraat wird er probieren, ob das von der Raiffeisenbank bis zu Frahm möglich ist. Herrn Gehrke kann mitgeteilt werden, dass es für den Heisch problemlos ist und Frau Dorn erst dann, wenn probiert wurde, ob ein Winterdienst durchgeführt werden kann.

#### 14. Verschiedenes

- Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass die Ampel im Kindergarten noch vor Weihnachten aufgebaut wird.
- Der Mühlenauverein wird vier Lampen auf seine eigenen Kosten in dem Gebiet aufstellen. Die Gemeinde wird die Unterhaltung übernehmen.
- Für ein Gebäude auf der Skateranlage ist ein Bauantrag gestellt worden. Die Skateranlage ist vom TÜV abgenommen worden.
- Bis auf eine Ausnahme sind die Werte der Kläranlage in Ordnung. Hier müssten Pumpen erneuert werden.

- Zur nächsten Gemeindevertretung sollen sich die Mitglieder des Bauausschusses Gedanken machen über eine evtl. Ausweichfläche für Busfahrverkehr im Ostseering.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: